

Vd  
448



h. 11,





**Ansage = Beddul,**  
**Wegen Equipirung derer Her-**  
**ren Ministres und Cavaliers bis**  
**Cammerherren, und die gleichen Rang mit**  
**Ihnen haben,**

Hierüber  
 auch derer Herren Cammer-Juncker  
 ins besondere.



Vertrag = 1801

Westfälischer Friede  
von Münster und Osnabrück  
am 30. September 1763  
Zwischen

und dem Kaiserlichen  
Königlichen



**S**achdem die Hohen Vermählungen, **Ihro Königl. Hoh.**  
**des Königl. Cron- und Chur-Prinzens,** inglei-  
chen **Ihro Hoh. der Königl. Prinzessin MARIA**  
**ANNA** künftigt vollzogen werden sollen;

Als haben **Ihro Königl. Majest.** unser allergnädigster Herr, zc. in hohen Gnaden anbefohlen, allen **Dero** Herren Mini-  
stris, Generals und Cavaliers, bis Cammerherren, und die mit  
Ihnen in gleichem Range stehen, wegen behöriger Solennisirung,  
vorläufig und in Zeiten bekannt zu machen, daß Sie Sich hierzu  
mit Gala-Kleidung vor sich und die Ihrigen, hierüber mit einer  
sechsspännigen Carosse, worunter auch die Berlinen mit passi-  
ren, ingleichen mit Zweyen geschmückten Rossen zum Reuten, nebst  
einem reutendem Knecht, und anderen genugsamen Livrée-Be-  
dienten, also und dergestalt in Bereitschaft setzen möchten, damit Sie  
gegen Ende des Monats May jesigen Jahres, auf Erfordern,  
bey Hofe gebührend erscheinen können, wie denn Ihnen, beson-  
ders aber denen Abwesenden, die eigentliche Zeit, auch wie lange  
Sie ohngefehr mit der Equipage im Hof-Lager aufzuwarten  
haben, annoch zuverlässig gemeldet werden soll.

Hiernechst ist auch denen Herren Cammer-Juncfern zu eröff-  
nen, daß Sie gleichfalls Sich also einrichten sollen, damit Sie bey  
diesen Solennitæten in zierlicher Kleidung vor Sich und die Ih-  
rigen, jedoch nur mit zwey geschmückten Rossen zum Reuten vor  
Sich, Einem reutendem Knecht, und wenigstens Einem Diener zu  
Fuß, zur gehörenden Dienstawartung, auf Erfordern erscheinen  
können.

Und weil bey diesen Solennitæten einige Ritter-Spiele  
von Caroussel und dergleichen gehalten werden dürfften, so wird  
auch disfalls Sich zu præpariren, und in Zeiten auf dieses alles  
umbständliche Erklärung zu thun seyn. Dresden, am 20. Fe-  
bruar. 1 7 4 7.

**Königl. Poln. und Chur-Fürstl. Sächß.**  
**Ober-Hof-Marschall-Amt.**

Vo 448 Fr



ANZAHLIG VOLLKOMMEN WERDEN SOLLEN;  
DER KÖNIGLICHEN PRINZESSIN MARIA  
VON PREUSSEN UND DER PRINZESSIN  
VON SAARLÖWEN

Im Namen Seiner Königl. Majestät  
wird nachfolgendes befohlen:  
Die Prinzessin Maria von Preussen  
und die Prinzessin von Saarlöwen  
sind in dem Grade der Prinzessinnen  
zu sein, wie es in dem Statuten-  
Buche des Königl. Reichs  
angeordnet ist. Die Prinzessinnen  
sind in dem Grade der Prinzessinnen  
zu sein, wie es in dem Statuten-  
Buche des Königl. Reichs  
angeordnet ist. Die Prinzessinnen  
sind in dem Grade der Prinzessinnen  
zu sein, wie es in dem Statuten-  
Buche des Königl. Reichs  
angeordnet ist.

Die Prinzessinnen sind in dem Grade  
der Prinzessinnen zu sein, wie es  
in dem Statuten-Buche des Königl.  
Reichs angeordnet ist.

Im Namen Seiner Königl. Majestät  
wird nachfolgendes befohlen:  
Die Prinzessinnen sind in dem Grade  
der Prinzessinnen zu sein, wie es  
in dem Statuten-Buche des Königl.  
Reichs angeordnet ist.

Königl. Hof- und Staatskanzlei  
Berlin, den 17. April 1877

nc



ULB Halle  
007 681 517

3



VD 18







h. ii, b.

V2  
448.

# Ansage = Beddul,

Equipirung derer Her-  
stres und Cavaliers bis  
herren, und die gleichen Rang mit  
Ihnen haben,

Hierüber  
er Herren Cammer-Zuncker  
ins besondere.

